

- Qualität und Form der Pflastersteine gemäss VSS-Norm
- Fugen mit Zementmörtel frosttausalzbeständig
- Lage Randleit-, Schneepfosten- und Inselfschutpfostenfundamente in Absprache mit Strasseninspektorat
- Belagsaufbau nach Angaben PL TBA
- Die Strassenränder im Bereich des Fuss- bzw. Radwegübergangs sind gemäss SN 640 075 auszubilden
- Die Ausgangsposition für die Querung des Fussgängerstreifen ist mit einem taktil - visuellen Aufmerksamkeitsfeld zu kennzeichnen

Steine: Granit gestockt

unten: Pflasterstein Typ 14/16
 In Geraden Schalenstein Typ 15 möglich

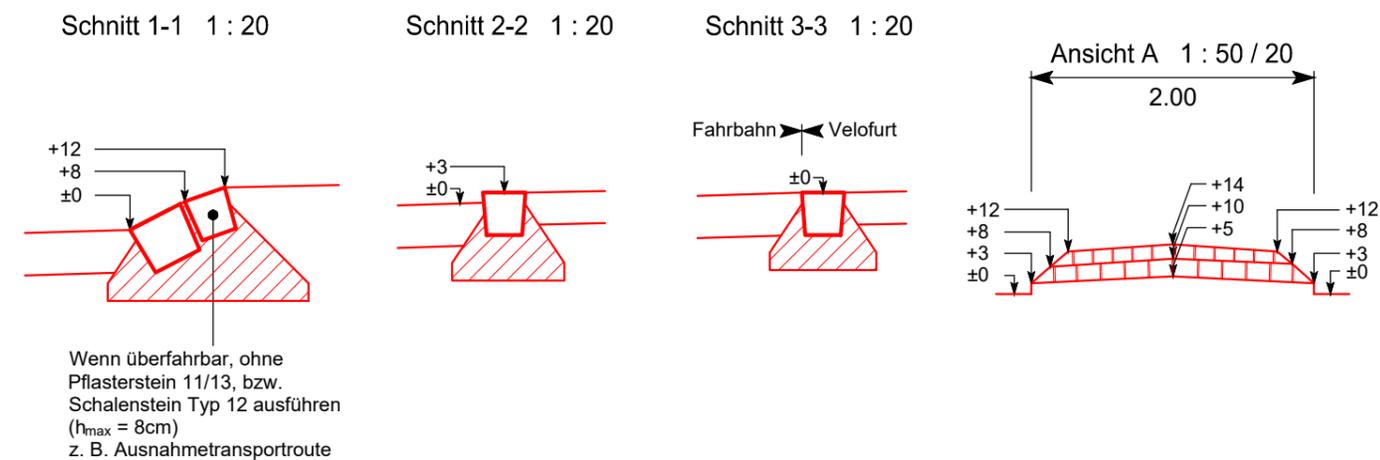
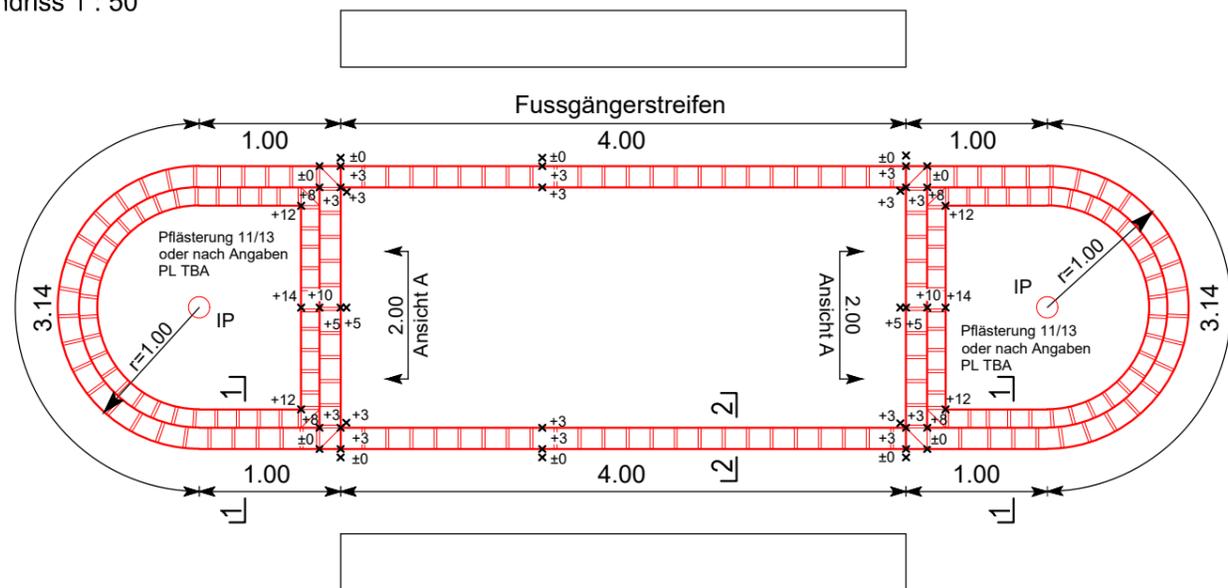
oben: Pflasterstein Typ 11/13
 In Geraden Schalenstein Typ 12 möglich

Velofurt: Schalenstein Typ 12

Beton: nach SN EN 206:2013
 Anteil an rezyklierter Gesteinskörnung
 Betongranulat (C) 25% [M.] < (C) < 40%
 C16/20, X0(CH), D_{max} 16, CL 1.0, C0 oder
 Splittbeton 4/8, CEM 42.5 200 kg/m³ w/z 0.37

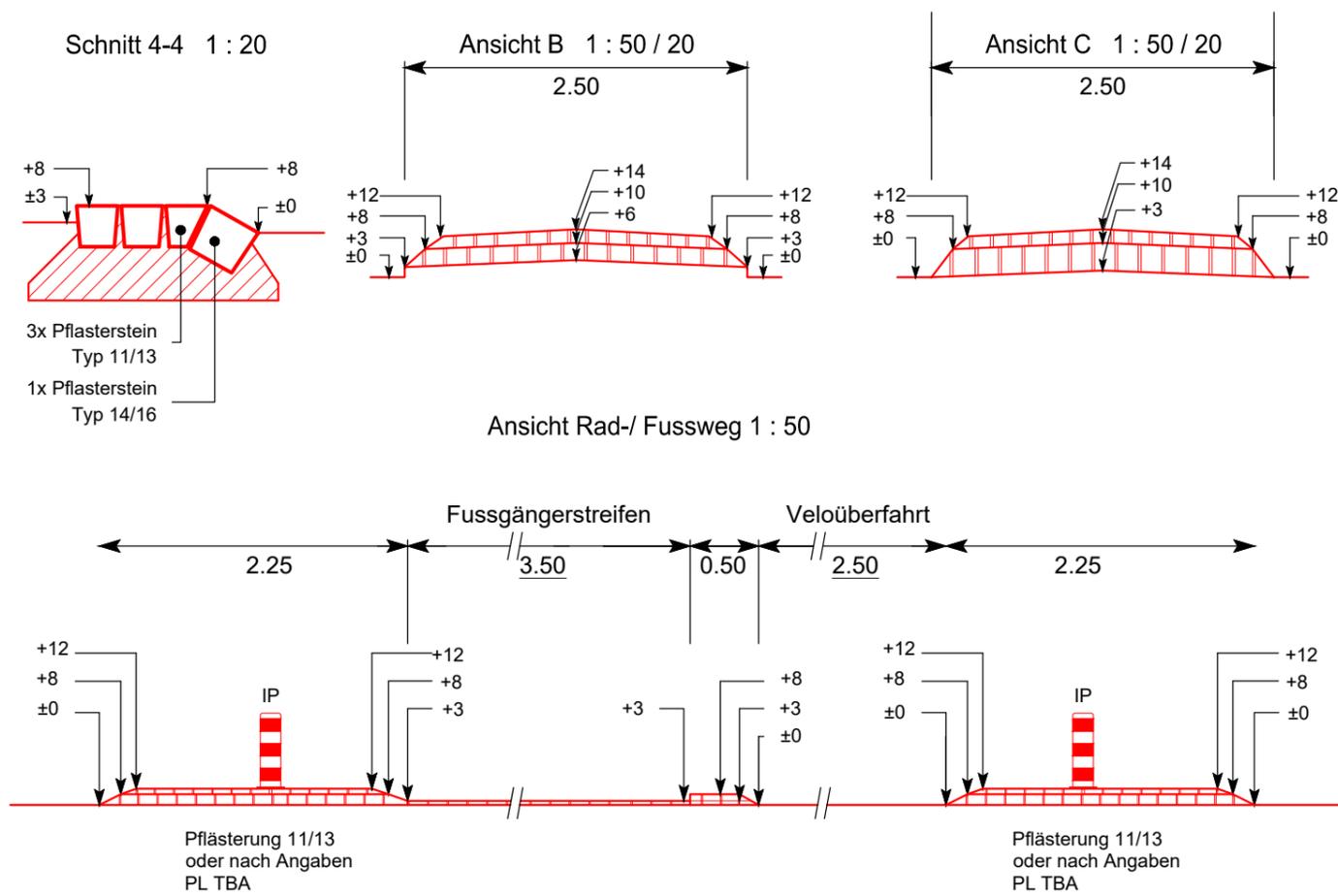
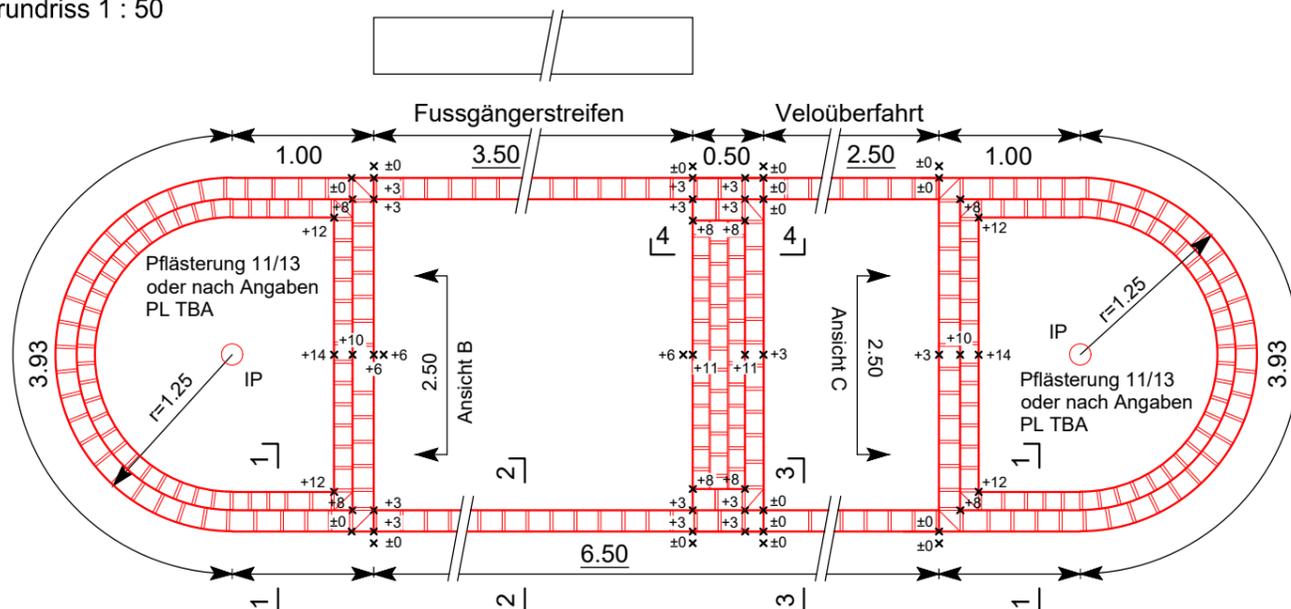
Variante Fussweg

Grundriss 1 : 50



Variante Rad-/ Fussweg

Grundriss 1 : 50



	NORMALIEN FUER STAATSTRASSEN		251
	SCHUTZINSEL 1:50, 1:20		
	FUSSWEG / RAD- / FUSSWEG		
07.21			